

NORDKIRCHEN-

Mitteilungen

April 2014



Herausgegeben von der
**Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Norddeutschland**

Landeskirchenamt
Dänische Straße 21-35, 24103 Kiel
Telefon 0431 9797-968
Andrea.Wienrich@lka.nordkirche.de
www.nordkirche.de

Nur für den Dienstgebrauch



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Inhalt

Seite

I. MITTEILUNGEN

Pflichtkollekten im Monat Mai 2014	81
Amtliche Rechtssammlung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland - „Das Recht der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland“	81
Erprobung der Perikopenrevision	83
Das IBAF-Qualifizierungszentrum in Hamburg	84

II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN

Veranstaltung des CVJM Brückenschlag Nord-Ost e. V.....	85
Veranstaltungen im CHRISTIAN JENSEN KOLLEG Breklum.....	85
Veranstaltungen im Bereich Konfirmandenarbeit des PTI / Kooperationspartner.....	89
Veranstaltungen in der HERMANN EHLERS AKADEMIE in Kiel.....	92
Informationsveranstaltung zur Orientierungsschau Berufe in der IHK.....	93
Woche für das Leben 2014.....	96
Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt	97
Fortbildungen in Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Haupt- und Ehrenamtliche.....	99
IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management in Hamburg	101
IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management in Kiel.....	102

III. VERSCHIEDENES

Bibelzentrum Schleswig bietet Glasregale und Designerlampen an.....	103
---	-----

IV. ANLAGEN

I. MITTEILUNGEN

Pflichtkollekten im Monat Mai 2014

Kollekte für die Landeskirche am 4. Mai (Misericordias Domini)

Zentrum für Mission und Ökumene - Mission

Für Gerechtigkeit eintreten - geschwisterlich handeln!

Fragen der Gerechtigkeit sind auch Fragen der Verteilung, bei uns und auch in anderen Ländern der Welt. Wer hat Zugang zu Wasser und das Recht auf saubere Umwelt, wer darf zur Schule oder Universität gehen und wem steht neben der Unantastbarkeit der Würde auch das Recht auf medizinische Versorgung zu? Bei den Fragen nach Gerechtigkeit geht es im Kern um Menschenrechte. Die Kirchen in Afrika, Asien, Lateinamerika, im Pazifik und in Europa, mit denen unsere Nordkirche partnerschaftlich verbunden ist, sorgen für mehr Gerechtigkeit. Sie unterhalten Schulen, Krankenhäuser, fördern Gemeinschaft und engagieren sich für die Benachteiligten. Das Zentrum für Mission und Ökumene – Nordkirche weltweit unterstützt die Partner dabei, auch durch Spenden. Fördern Sie mit dieser Kollekte die kirchliche Projektarbeit und Solidarität.

Schaffen Sie ein Stück mehr Gerechtigkeit in unserer Einen Welt! Vielen Dank.

Die KL-Kollekte am 29.05.2014 (Christi Himmelfahrt) wurde verlegt auf den 24. August (10. Sonntag nach Trinitatis) zugunsten des Projektes christlich-jüdischer Dialog i. d. Nordkirche.

Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten zeitnah an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen. Von dort werden die Erträge gesammelt an die Kollektenempfangenden weiter geleitet.

Az: NK 8160 T Jü

Jürß

Amtliche Rechtssammlung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

„Das Recht der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland“

Die 2. Ergänzungslieferung der Loseblattsammlung und die aktuelle DVD-Ausgabe der amtlichen Rechtssammlung „Das Recht der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland“ werden Ende April 2014 an die Abonnenten ausgeliefert werden.

Die 2. Ergänzungslieferung beinhaltet neben dem Ersten Kirchengesetz zur Änderung der Verfassung unter anderem Rechtstexte aus den Bereichen Steuerrecht, Recht der Haushaltsführung, Pastorenausbildungs- und -dienstrecht und dem Bereich der Verkündigung.

Im Folgenden finden Sie die wichtigsten Informationen zur Rechtssammlung:
Die amtliche Rechtssammlung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) erscheint als Druckwerk, als DVD-Ausgabe und als Onlineversion. Finanziert wird die amtliche Rechtssammlung aus dem Mandanten „Gesamtkirche“ im Wege des Vorwegabzuges. Daher wird die Rechtssammlung den kirchlichen Körperschaften innerhalb der Nordkirche und ihren unselbstständigen Diensten und Werken grundsätzlich ohne Berechnung zur Verfügung gestellt.

Die **Onlineversion** können Sie unter der Internetadresse <http://www.kirchenrecht-nordkirche.de> kostenlos einsehen. Sie wird laufend erweitert. Zusätzlich besteht für die kirchlichen Körperschaften in der Nordkirche die Möglichkeit, die Druck- bzw. DVD-Ausgabe der Rechtssammlung über das Landeskirchenamt zu bestellen.

Das **Druckwerk** wird als Loseblattsammlung herausgegeben. Das Grundwerk besteht aus zwei Bänden und enthält die wichtigsten Rechtsvorschriften der Nordkirche und des weitergeltenden Rechts der drei zur Nordkirche fusionierten Landeskirchen. Ergänzungslieferungen werden etwa halbjährlich erstellt.

Wegen der hohen Produktionskosten einer solchen Loseblattsammlung ist die Anzahl der kostenfrei zu beziehenden Druckfassungen auf ein Einzelexemplar pro Kirchengemeinde und pro Kirchengemeindeverband beschränkt. Jede Kirchengemeinde und jeder Kirchengemeindeverband kann auf die Bestellung dieses Exemplars auch verzichten. Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt feststellen, dass Sie doch ein Druckexemplar benötigen, können Sie Ihre Bestellung jederzeit nachholen. Für den Fall, dass Sie die Ergänzungslieferungen nicht nachsortiert haben, kann Ihnen ein zweites oder drittes Exemplar aufgrund der hohen Druckkosten nur kostenpflichtig zur Verfügung gestellt werden. Wir möchten Sie deshalb bitten, Druckexemplare nur dann zu bestellen, wenn Sie diese benötigen und auch regelmäßig nachpflegen. Alle anderen kirchlichen Körperschaften und selbstständigen Einrichtungen bitten wir um Anmeldung ihres Bedarfs.

Die **DVD-Ausgabe** enthält alle Inhalte der Onlineversion zu einem bestimmten Stichtag und ermöglicht Ihnen damit einen Zugang zu allen Vorschriften, wenn Sie gerade keinen Zugriff auf das Internet haben. Die DVD wird halbjährlich neu produziert. Sie können die DVD im Abonnement beziehen.

Interessierte Nutzerinnen und Nutzer, die nicht zum Bezug ohne Berechnung berechtigt sind, haben die Möglichkeit, das Druckwerk und die DVD direkt beim W. Bertelsmann Verlag in Bielefeld (Telefon: 0521/91101-11, E-Mail: service@wbv.de, Internet: www.wbv.de/kirchenrecht) kostenpflichtig unter folgenden Bestellnummern zu bestellen: „Das Recht der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland“, Bestellnummer Grundwerk: 6004353, Bestellnummer DVD: 6004354, Bestellnummer Kombi-Werk (Grundwerk und DVD): 6004355.

Die Kosten für das Druckwerk betragen 99 Euro für zwei Ordner und für die DVD-Ausgabe 30 Euro (je inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten). Bei gleichzeitigem Kauf des Druckwerkes und der DVD-Ausgabe betragen die Kosten 114 Euro (inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten). Für Ergänzungslieferungen werden ca. 9 Cent pro Seite inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten berechnet.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

Wenn Sie die genannten Produkte direkt beim W. Bertelsmann Verlag bestellen, werden Ihnen diese in jedem Fall in Rechnung gestellt, auch wenn Sie Anspruch auf ein kostenfreies Exemplar haben. Eine Erstattung kann nicht erfolgen. Wer Anspruch auf ein kostenloses Exemplar hat, kann dieses ausschließlich über das Landeskirchenamt beziehen.

Für Auskünfte steht Ihnen das Dezernat Recht des Landeskirchenamtes gerne zur Verfügung. Dort können Sie auch ein Bestellformular anfordern:

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland

Landeskirchenamt

Frau Wendt

Dänische Str. 21–35

24103 Kiel

Tel.: 0431/9797-769

Fax: 0431/9797-869

E-Mail: recht@lka.nordkirche.de

Kiel, 4. März 2014

Az.: NK 0577-8 – R Le/R Be

Levin/Belitz

Erprobung der Perikopenrevision

Seit 2011 befinden sich die großen evangelischen Kirchen in Deutschland im Prozess einer Perikopenrevision. Nach mehr als 30 Jahren haben sich die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD), die Union Evangelischer Kirchen (UEK) und die Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands (VELKD) entschlossen, die derzeitige Ordnung zu revidieren. Die im Augenblick gültige „Ordnung der Lesungs- und Predigttexte“ für die Sonn- und Feiertage des Kirchenjahres wurde 1978 in Kraft gesetzt. Eine kleine Anpassung wurde mit der Einführung des Evangelischen Gottesdienstbuches 1999 vorgenommen.

Inzwischen ist der Vorschlag zur Perikopenrevision soweit vorangeschritten, dass eine einjährige Erprobung ab Advent 2014 vorgesehen ist. Einige Grundlinien des vorgelegten Vorschlags seien genannt:

1. Die Treue zur bewährten Ordnung. Das Konsonanzprinzip, der thematische Zusammenklang der Texte eines Sonntags, wird differenziert zur Geltung gebracht.
2. Die Zahl der Texte aus dem Alten Testament wird von rund einem Sechstel aller Predigttexte auf etwa ein Drittel verdoppelt. Damit wird dem gewachsenen Bewusstsein für die Bedeutung dieses Teils der Bibel für die christliche Predigt Rechnung getragen.
3. Eine abwechslungsreiche Vielfalt von biblischen Büchern, Textgattungen, Themen und Fragestellungen wird vorgeschlagen.

Bis zum **15. April** können sich interessierte Gemeinden, Dienste und Werke anmelden, um am Erprobungsverfahren teilzunehmen. Die Erprobungsunterlagen werden diesen Gemeinden, Diensten und Werken als Erprobungsheft kostenlos zur Verfü-

gung gestellt. Verbunden damit ist die Bitte, sich dann verbindlich an dem einfachen digitalen Verfahren zur Rückmeldung über die Eignung der vorgeschlagenen Perikopen zu beteiligen.

Bei Interesse kann eine Anmeldung bis zum 15. April erfolgen über theologie@lka.nordkirche.de

Bitte teilen Sie uns Ihre vollständigen Kontaktdaten (Anschrift und E-Mail-Adresse) mit.

Az: NK 4051-1 T Ha

Das IBAF-Qualifizierungszentrum in Hamburg bietet im Jahr 2014 folgende Weiterbildung an:

Weiterbildung zur professionellen Führungskraft

Mit der Weiterbildung zur professionellen Führungskraft erhalten die Teilnehmenden eine umfassende Qualifizierung, mit der sie in die Lage versetzt werden, den zugezogenen marktwirtschaftlichen Entwicklungen im Sozial- und Gesundheitssektor mit der Entwicklung eines eigenen Führungsprofils begegnen zu können. Die Teilnehmenden steigern in einem überschaubaren Zeitraum ihre Sicherheit und Professionalität in der Rolle als Führungskraft.

Unsere bewährten Klassiker, sind in dieser kompakten Weiterbildung enthalten:



Es besteht auch die Möglichkeit, jedes Seminar einzeln zu buchen.

Sie können fortlaufend in die Weiterbildung einsteigen. Rufen Sie uns an, wir informieren Sie auch gerne persönlich über die einzelnen Bausteine sowie über die Termine.

Nähere Informationen erhalten Sie in unserem IQ-Programm 2014 und bei:

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management Hamburg

Stefanie Fäseke

Königstr. 54, 22767 Hamburg

Fon 040 - 306 20 215

Fax 040 - 306 20 333

stefanie.faeseke@ibaf.de

www.ibaf.de

II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN

Veranstaltung des CVJM Brückenschlag Nord-Ost e. V.

4. bis 6. April:

Rhetorik-Seminar – Reden lernen für eine gelingende Kommunikation in Jugendarbeit und Gesellschaft (Grund- und Aufbaukurs),

Der Sunderhof, Seevetal bei Hamburg,

Leitung: Andree Strötter, Volker und Anna Golm, Stefan Ristau

Ausschreibung und Anmeldung unter: CVJM Brückenschlag Nord-Ost, Bordesholm, info@cvjm-nord-ost.org, 04322 6770.

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

Veranstaltungen im CHRISTIAN JENSEN KOLLEG Breklum

Kirchenstr. 4-13, 25821 Breklum

Weitere Informationen: Tel.: 04671/9112-0

info@christianjensenkolleg.de, www.christianjensenkolleg.de

Tage der Utopie 2014 - Landebahnen eines neuen Miteinanders

Fr., 04.04. bis Do., 10.04.2014

Manche hoffen auf die eigenständige Entwicklung der Regionen, als eine Art Eigenmächtigkeit. Gegen die Ohnmacht des „Wir können doch eh nichts machen“. Gegen die desillusionierenden Zwänge, vermeintlichen Sachzwänge bundespolitischer, europäischer, globaler Dynamiken. Die Region könnte der Schlüssel sein. Die Region baut die Landebahnen eines neuen Miteinanders.

Die Referentinnen bzw. die Referenten sind zu den wesentlichen Themen bereits aufgebrochen. Keine von diesen Frauen und Männern ist fertig mit der Arbeit, manche fangen sogar gerade erst damit an.

Die Veranstaltungen sind alle einzeln buchbar. Wobei: „viel hilft viel“...

Ort: Christian Jensen Kolleg, Breklum

Anmeldung: info@christianjensenkolleg.de

Geistlich einstimmen – Andachten gestalten

Mo., 14.04.14, 17.00 Uhr bis Mi., 16.04.14, 13.00 Uhr

Für einen Moment aus dem Alltag aussteigen, einen interessanten Gedanken mitdenken, Lieder singen, mit einem Bild oder Musik eigenen Gedanken nachgehen – damit sind viele gute Merkmale einer Andacht beschrieben. Andachten eröffnen unsere Beratungen und Gruppenstunden, sie bereichern das gottesdienstliche Leben, Taizé-Andachten setzen spirituelle Akzente, Andachten laden zur Muße inmitten des lebendigen Markttreibens an ungewöhnlichen Orten ein, – vielfältig nutzen wir Andachten, um uns geistlich einzustimmen. Wie können Andachten diese Ansprüche erfüllen? Dies soll Inhalt der Werkstatt für „kleine Gottesdienste“ sein. Wir entwickeln Konzepte und Liturgie, wir erhalten Anregungen für die inhaltliche Gestaltung, wir bilden unterstützende Gemeinschaften. Anhand praktischer Beispiele lernen wir verschiedene Andachtsmodelle kennen.

Leitung: Hans Baron

Ort: Christian Jensen Kolleg, Breklum

Anmeldung: info@christianjensenkolleg.de

Kosten: 155 € pro Person bei Übernachtung im Einzelzimmer

Und nach drei Tagen auferstehen. Markus 8, 31**Ostern gemeinsam gestalten**

Do., 17.04., 17.00 Uhr bis So., 20.04.2014, 13.00 Uhr

An den Tagen von Gründonnerstag bis Ostersonntag begehen und feiern wir Christen wichtige Themen unseres Glaubens in dichter Folge. Vom Kreuz zur Auferstehung, vom Tod zum Leben führt die große Transformation, dem Verstand verborgen, dem Glauben Grund aller Hoffnung. Wir laden ein, diese Tage in Breklum gemeinsam zu erleben und zu gestalten und dabei den tradierten Texten in unserer Zeit zu begegnen. Dabei gestalten wir eigene Elemente und nehmen an Gottesdiensten der Gemeinde teil. Den Karsamstag verbringen wir als stillen Tag mit meditativen Anregungen im Schweigen.

Leitung: Jutta Jessen-Thiesen u. a.

Es ist möglich als Tagesgast am Karsamstag teilzunehmen. Dazu ist ebenfalls eine Anmeldung erforderlich. Die Kosten betragen dann 25 €.

Anmeldung: bis 4. April 2014 bei Petra Conrad, 04671 911214,

E-Mail: buerobreklum@nordkirche-weltweit.de

Kosten: 180 € (EZ)

Bernstein-Arrangement

06.05. - 09.05.2014

Das 10-jährige Jubiläum der Konzertreihe **folkBALTICA** führt im Mai 2014 erstmalig in die Breklumer Kirche unter dem Motto „Bernsteinstraße“. Genießen Sie musikalische Höhepunkte mit erstklassigen Künstlern aus dem baltischen Raum und erholsame Tage in unseren Gästehäusern im Christian Jensen Kolleg mitten in Nordfriesland.

Unsere Leistungen in diesem Arrangement:

- 3 Übernachtungen im komfortablen Doppelzimmer mit (auf Wunsch mit behindertengerechter Ausstattung), einem Bad mit Dusche und WC, WLAN-Anschluss)
- reichhaltiges Frühstücksbuffet an allen Tagen in unserem Wintergarten

- kulinarische Köstlichkeiten der Region zum Abendessen vom Buffet (davon 1 Konzertbuffet)
- 1 Konzertbesuch folkBALTICA am Donnerstag, 08. Mai 2014, 20.00 Uhr in der Breklumer Kirche
- mögliche Teilnahme an der täglichen Andacht in unserer Kapelle
- individuelle Nutzung der Café Si Bar und des Kaminzimmers zur Freizeitgestaltung und für kleine Gesprächsrunden
- Bereitstellung unserer Elektrofahrräder nach Verfügbarkeit während des Aufenthaltes gegen ein geringes Nutzungsentgelt
- kostenloser Transferservice zum nahegelegenen Bahnhof zur Unterstützung Ihrer klimaneutralen Anreise passend zur Zertifizierung der ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit unserer Einrichtung.

Eine Belegung im Einzelzimmer und Verlängerung ist gegen einen Aufpreis auf Anfrage möglich.

Anmeldungen unter info@christianjensenkolleg.de oder 04671 9112-0.

Kosten: 167 € p. P. im DZ

"Der Kraft des eigenen Körpers lauschen" – Das Heilsystem BUQI

Fr., 09.05.2014, 18.00 Uhr bis So., 11.05.2014, 13.00 Uhr

Basierend auf dem alten Wissen seiner Kultur hat der chinesische Arzt und Lehrer Dr. Shen Hongxun ein sehr zeitgemäßes Behandlungs- und Übungssystem entwickelt, das zur allgemeinen Prävention von großer Bedeutung ist. Die Methode heißt BUQI. Ihre Besonderheit besteht darin, dass sie konkrete Praktiken anbietet, den eigenen Körper intensiv wahrzunehmen, ihn von blockierenden, krankmachenden Faktoren – chinesisch: "binqi" – zu befreien und sich selbst von innen zu reinigen. Auf diese Weise können Energien aktiviert und die eigenen Lebensgeister immer wieder neu geweckt werden

Inhalt der jeweils dreitägigen Seminare ist es, diese in Deutschland noch weitgehend unbekannt Arbeitsweise kennen zu lernen und Anregungen für das eigene alltägliche Üben zu bekommen. Die individuellen Befindlichkeiten und die Anliegen der Kursteilnehmenden werden dabei Berücksichtigung finden.

Dorothea Jöllenbek lebt derzeit in Melle/Niedersachsen. Als Bewegungspädagogin hat sie viele Jahre in Nordelbien gearbeitet und ging dann in die USA. Inzwischen ist sie wieder in Deutschland und gibt ihre vielfältigen Erfahrungen weiter. Als Trainerin ist sie im BUQI Institute International/Gent bei Dr. Shen Hongxun sowie dessen Tochter Shen Jin ausgebildet worden und praktiziert diese Form der Körperarbeit bereits seit vielen Jahren.

Leitung: Dorothea Jöllenbeck

Organisation: Jutta Jessen-Thiesen

Anmeldung: bis 15. April 2014 bei Petra Conrad, Büro des Zentrums für Mission und Ökumene in Breklum, Tel.: 04671 911214, E-Mail.: buerobreklum@nordkirche-weltweit.de

Kosten: 180 €

Einen weiteren BUQI-Kurs wird Dorothea Jöllenbeck gemeinsam mit Dorothee Werner-Zurwonne aus den Niederlanden leiten. Sie ist ebenfalls BUQI- und Taiji-Lehrerin.

Dieser Kurs findet statt von Mo., 13.10., 14.00 Uhr bis Mi., 15.10.2014, 15.00 Uhr. Die Kurse können jeweils einzeln aber auch zusammen besucht werden.

„Unwiderstehlich! Unschlagbar! – Jesus und sein Team!“**Großeltern-Enkel-Freizeit 2014**

Mo., 14.07. bis Do., 17.07.2014

Unmittelbar nach Ende der Fußballweltmeisterschaft trifft sich das bewährte Team von Großeltern und Enkeln wieder zu wunderbaren gemeinsamen Tagen und fragt: Wie war das eigentlich damals, als Jesus sich seine Mannschaft zusammengestellt hat?

Die Berufung der Jünger Simon und Andreas leitet uns, wenn wir miteinander die Geschichte nacherleben, die Kleinen mit den Großen ein Schiff für die Mannschaft bauen, Junge und Alte danach fragen, wie Jesu Ruf von Christen in Brasilien verstanden wird, alle gemeinsam spielen, musizieren, Samba tanzen und die Abende mit der Gute-Nacht-Geschichte ausklingen lassen. Von der brasilianischen Pastorin Karen Bergesch lernen wir viel über das Land, das den Fußball zu Gast hat – vor allem aber eines: wie wir ein tolles Fest feiern können.

Mit gemeinsamem Spiel, Musik und kreativer Gestaltung, aber auch mit Zeit zu intensiven Gesprächen, zum Nachdenken und zum Ausruhen, vergehen die Tage der Großeltern-Enkel-Freizeit meist nur allzu schnell...

Leitung: Friedemann Maggaard, CJK; Ingrid Sievers, Musikpädagogin; Bernd Sievers, Geschichtenerzähler; Dr. Karen Bergesch, Ökumenische Referentin des Zentrums für Mission und Ökumene

Teilnehmerbeitrag: Erwachsene 275 €, Kinder 125 €

Sommerfreizeit für Familien**Kinder – Küste – Klima**

Mo., 21.07.14 bis So., 27.07.2014

Wunderschön ist es im Sommer in Nordfriesland: wo der Himmel weit und offen ist und der Wind ein ständiger Begleiter, wo man im Wechsel der Gezeiten die Kraft, Schönheit, aber auch die Verletzbarkeit der Natur erleben kann. Wir wollen in Gemeinschaft genießen und nachdenken, singen und spielen.

Maiyupe Par aus Papua Neuguinea teilt dabei mit uns seine Sicht auf Gottes wunderbare Schöpfung.

Leitung: Andreas Schulz-Schönfeld

Referenten: Maiyupe Par, Zentrum für Mission und Ökumene, Ingrid Sievers, Musikpädagogin, Bernd Sievers, Geschichtenerzähler

Ort: Christian Jensen Kolleg, Breklum

Anmeldung: 04671 9112-14, buerobreklum@nordkirche-weltweit.de,

Kosten: Erwachsene 200 € (ermäßigt 60 €), Kinder 80 €.

Ermäßigungen sind individuell möglich, auch durch Inanspruchnahme von Bildungsgutscheinen.

Az.: NK 5025-1.1

CJK/Dez. M

Veranstaltungen im Bereich Konfirmandenarbeit des PTI / Kooperationspartner

5 x Supervision der eigenen Konfirmandenarbeitspraxis

Auf die konkrete Szene kommt es an ...

Bildung von Religiosität geschieht in der Konfirmandenarbeit immer in konkreten Szenen. An 5 Vormittagen nehmen wir uns Zeit, genauer auf gelungene, misslungene oder unverstandene Szenen und Prozesse aus unserer Konfirmandenarbeitspraxis zu schauen und diese tiefer zu verstehen. Die Supervision dient dazu, religiöse Lernprozesse der Jugendlichen besser wahrzunehmen und zu verstehen und unsere eigene Rolle und Aufgabe in der Konfirmandenarbeit zu klären. Weitere Informationen zu diesem Angebot, Zeiten und Orten in der Nordkirche aber auch zur Möglichkeit von Einzelsupervision über rainer.franke@pti.nordkirche.de .

5000 Brote – Konfis backen Brot für die Welt zwischen Erntedank und 1. Advent 2014

Infos und Anmeldung zur Aktion (Gemeinden/ Bäckereien) **bis zum 3. Juli 2014:**
<http://www.5000-brote-nordkirche.de/das-projekt/anmeldung.html>

Einführungsworkshops in die bundesweite Aktion zwischen Erntedank und 1. Advent 2014 - mit Anregungen und Materialvorstellung durch das PTI, den KDA, die Bäcker- und Konditoren-vereinigung Nord e.V. und Brot für die Welt:

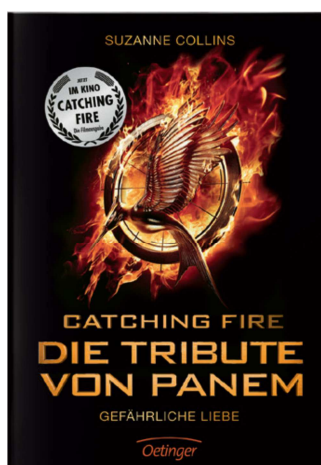
In Rostock: Mo 7.4.2014 Zentrum kirchlicher Dienste, Alter Markt 19 10-13 Uhr.

In Hamburg: Mo 5.5.2014 PTI- Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54 R8 10-13 Uhr.

In Kiel: Mo 19.5.2014 Kiel, Gartenstraße 20 10-13 Uhr

Kosten: 5,- €

Anmeldung zu Workshops bis jeweils 2 Wochen vorher:
anmeldung.hamburg@pti.nordkirche.de



Die Tribute von Panem – Teil II – in der Konfirmanden- und Jugendarbeit/ im RU

Mo 12. Mai 15 Uhr bis Di 13. Mai 17 Uhr Akademie am See Koppelsberg 7/Plön

„An einem bestimmten Punkt darf man nicht mehr weglaufen, dann muss man sich ... stellen“

Im zweiten Teil der „Tribute von Panem“ muss sich Katniss Everdeen entscheiden: Will sie ihr eigenes Leben retten? Oder will sie es als Symbolfigur für Freiheit und Gerechtigkeit riskieren? Diese Situation fordert von ihr Entscheidungen zwischen Angst und Überzeugung. Katniss gelingt es, mit ihrer Angst für Ihre Überzeugungen einzustehen. Ihre Story gibt Möglichkeiten, Ressourcen der eigenen Wertetreue auf die Spur zu kommen. Die Fortbildung führt Sie in die Welt der „Tribute von Panem“ ein und zeigt Wege, wie sie Fragen um das Thema Wertetreue mit Jugendlichen erarbeiten können.

Leitung: Bianca Bretträger, Rainer Franke, Hans-Ulrich Keßler (alle PTI)

Zielgruppe: Pastor_innen, haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in der Konfirmand_innenarbeit und Lehrer_innen der Sek I

Kosten: 50,- € (inkl. Übernachtung im Einzelzimmer. Bei Doppelzimmerwunsch Ermäßigung bitte nachfragen)

Anmeldung: bis zum 15. April 2014

anmeldung.hamburg@pti.nordkirche.de

Anmeldekonditionen: <http://pti.nordkirche.de/veranstaltungen/index.html>

„Das wächst sich doch (r)aus!“

Rechtsextremismus - (k)ein Thema in der Konfirmanden- und Jugendarbeit
Do 12. Juni 18 Uhr – Sa 14. Juni 13 Uhr 2014 Ferienland Salem (bei Malchin), Am Hafen 1.

Menschenfeindliche Einstellungen und Bewegungen sind eine aktuelle Herausforderung auch für die Konfirmanden- und Jugendarbeit. Die Tagung gibt Einblicke in rechtsextreme Szenen, Einstellungen, Musik, Symbole und Codes. Sie fragt nach Hintergründen und Möglichkeiten des Umgangs. In Workshops und Planspielen werden konkrete Handlungsmöglichkeiten und Strategien in der KA und JA erprobt sowie die Arbeit der Beratungsangebote gegen Rechts in Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern vorgestellt.

Impuls von Bischöfin Kirsten Fehrs und Gespräch Film „Blut muss fließen“
und Gespräch mit dem Produzenten Peter Ohlendorf

Workshops:

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder? Musik und Rechtsextremismus

David Begrich, Miteinander e.V. – Netzwerk für Demokratie u. Weltoffenheit in Sachsen-Anhalt

Menschenfreundliches Leben. Biblische Impulse zum Thema für die Konfirmandenarbeit

Julika Koch, Referat Friedensbildung der Nordkirche/ Rainer Franke, Studienleiter für Konfirmandenarbeit am PTI der Nordkirche

Mann versus Mensch. Theaterpädagogischer Umgang mit Männlichkeitsbildern

Nadeshda Gerdt, Dipl.Theaterpädagogin Kiel

'Pink und Braun?' Rechtsextremismus und Mädchen

Anne-Rose Wergin, PTI der Nordkirche, Ludwigslust

'Odin statt Jesus'. Neuheidentum als Angebot für sinnsuchende Jugendliche

Henning Flad, Diakonisches Werk Deutschland Projekt 'Diakonische Infrastruktur gegen rechtsextreme Sozialarbeit'

Planspiel Rechtsextremismus: „Ist das schon rechts?“

Friedrich Ebert-Stiftung

Informationen zur Situation und Beratung in HH, SH, MV

Nora Nübel, Ev. Akademie der Nordkirche/ Mobile Beratungsteams aus SH und HH und den Regionalzentren für demokratische Kultur aus MV.

Leitung: **Rainer Franke** Studienleiter Konfirmandenarbeit, PTI der Nordkirche

Julika Koch Referat Friedensbildung der Nordkirche

Karl-Georg Ohse 'Kirche stärkt Demokratie', AG TEO

Martin Waltsgott KU- Beauftragter im Kirchenkreis Hamburg-Ost

Zielgruppe: Pastor_innen, Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in der Konfirmanden- und Jugendarbeit, Jugendliche Teamer_innen, Lehrer_innen, Interessierte.

Kosten: 100,- (EZ) / 80,- (DZ) (Schüler_innen/Azubis/Hartz IV- Empfänger_innen bitte im Blick auf Ermäßigung nachfragen. Die Teilnahme soll nicht am Geld scheitern)

Anmeldung: bis 9. Mai 2014 bei Frau Elena Schulz-Wilewski (AG TEO) elena.schulz-wilewski@teo.nordkirche.de Tel.: 0385 59038-120.

Anmeldekonditionen: <http://pti.nordkirche.de/veranstaltungen/index.html>

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Hauptbereiche 1, 2 und 4 der Nordkirche und wird u.a. vom Bundesministerium des Innern gefördert

Bitte ausführlichen Flyer anfordern. Nähere Informationen auch über www.teo-kist.de

Einsatz ungeübter TeamerInnen in der Konfirmandenarbeit/Neuanfangen mit TeamerInnen in der KA

Fr 11. April 2014 10-13 Uhr in der Kirchengemeinde HH **Wandsbek-Gartenstadt**, Stephanstraße 117

Fortbildung in der Region.

Leitung: Rainer Franke

Anmeldung: bitte **bis 3. April** bei rainer.franke@pti.nordkirche.de .

Kosten: 3,-

Veranstaltungen in der HERMANN EHLERS AKADEMIE in Kiel**Niemannsweg 78, 24105 Kiel**(<http://www.hermann-ehlers.de>) Tel.-Nr.: 0431 / 389223, (Fax: 0431-389238)**- Gesprächskreis „Christ und Gesellschaft“ -****Rabbiner Leo Baeck im Dritten Reich –****Hirt der Verfolgten und Hirt der Verirrten**

8. April 2014, 19:00 Uhr

Ort: Hermann Ehlers Akademie, Niemannsweg 78, 24105 Kiel

Referent: Propst em. Jörgen Sonntag

Leo Baeck – Hirt der Verfolgten lautet der deutsche Titel der Baeck-Biographie von Leonard Baker. Im Untertitel wird präzisiert, worum es vor allem geht: Leo Baeck im Dritten Reich. Rabbiner Baeck war seit 1933 Präsident der Reichsvertretung der Juden in Deutschland. In dieser Position und Verantwortung versuchte er die ihm Anvertrauten vorzubereiten auf das, was er kommen sah. Zugleich bemühte er sich darum, die christlichen Kirchen auf die drohenden Gefahren hinzuweisen und sie zu gemeinsamer Reaktion zu bewegen. Leider vergebens!

Der Vortrag baut auf dieser Biographie auf. Er will die ahnungsvolle Weitsicht des Einen über den Weg, den das nationalsozialistische Deutschland nahm, und das teils begeisterte Mitmachen bzw. die teils angstgeleitete Anpassung der Kirchen an das III. Reich sichtbar machen.

So wurde Leo Baeck in der Folgezeit ungewollt und unwissentlich so etwas wie ein Hirt der Verirrten. Es ist sinnvoll, sich an ihm zu orientieren.

Jörgen Sonntag ist emeritierter Pastor und war zuletzt Propst des Kirchenkreises Plön.
Gesprächsleitung: Dr. Monika Schwinge

„Der Weg der Verheißung“ – Schauspiel von Franz Werfel mit Musik von Kurt Weill

6. Mai 2014, 19:00 Uhr

Ort: Hermann Ehlers Akademie, Niemannsweg 78, 24105 Kiel

Referent: Pastor em. Joachim Liß-Walther

Ende 1933 wurde Franz Werfel veranlasst, ein Werk über Judenverfolgungen zu verfassen. Der konkrete Bezug war die begonnene existentielle Diskriminierung der Juden durch das nationalsozialistische Regime in Deutschland.

Die Bedrohung einer jüdischen Gemeinde wird durch die Vergegenwärtigung zentraler Geschichten, Ereignisse und Erfahrungen des Alten Testaments durchschaubar gemacht. Mit der aus- und eindrucksvollen Musik von Kurt Weill wurde das heutzutage kaum mehr bekannte Werk nach vielen Schwierigkeiten Anfang 1937 sehr erfolgreich unter der Regie des berühmten Max Reinhardt in New York am Broadway in Szene gesetzt.

Pastor *Joachim Liß-Walther* war zuletzt bis zu seiner Pensionierung 2012 Studienleiter an der Akademie Sankelmark/Europäische Akademie Schleswig-Holstein.

Gesprächsleitung: Dr. Monika Schwinge

Die Opferung / Bindung Isaaks

17. Juni 2014, 19:00 Uhr

Ort: Hermann Ehlers Akademie, Niemansweg 78, 24105 Kiel

Referentin: Pröpstin em. Dr. Monika Schwinge

Die im ersten Buch Mose erzählte Geschichte von der Opferung Isaaks – im Judentum wird von der Bindung Isaaks gesprochen – ist eine der Geschichten, die zu allen Zeiten, im Judentum ebenso wie im Christentum, zu erheblichen Irritationen und entsprechend zu höchst unterschiedlichen Deutungen geführt hat.

In dem Vortrag soll, nach einer Interpretation der Geschichte, auf die unterschiedliche Wirkungsgeschichte eingegangen werden. Im Zentrum werden die Deutungen des jüdischen Philosophen Martin Buber und des christlichen Philosophen Sören Kierkegaard stehen.

Dr. Monika Schwinge ist emeritierte Pastorin und war zuletzt Pröpstin des Kirchenkreises Pinneberg.

(Der Eintritt ist selbstverständlich frei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich, aber für die Organisation hilfreich und erbeten. Wenn möglich, kurzes Telefonat oder E-Mail: info@hermann-ehlers.de.)

HEA - Gesprächskreis „Christ und Gesellschaft“

Vors.: Dr. Monika Schwinge, Pröpstin i.R.

Az.: 4243-0 (R Da)

Informationsveranstaltung zur Orientierungsschau Berufe in der IHK

Mittwoch, 9. April 2014, 15:00 Uhr

Veranstaltungsart

Öffentliche Präsentation und Fachvortrag

Veranstalter

KDA Nordkirche in Kooperation mit der IHK zu Lübeck,
mit der Kaufmannschaft zu Lübeck
und mit der Kreishandwerkerschaft Lübeck

Anmeldung und Kontakt

Rüdiger Schmidt, luebeck@kda.nordkirche.de

Fon 0451 / 89 15 74

Veranstaltungsort

IHK zu Lübeck, Fackenburger Allee 2, Raum Helsinki, 23554 Lübeck

Eine Veranstaltung für Teilnehmer und Interessierte an der jährlich in Lübeck stattfindenden Ausbildungsbörse.

KDA-WerkstattTAG zum Thema „Freihandelszone“

Donnerstag, 10. April 2014, 17:00 Uhr

Veranstaltungsart

Öffentlicher Fachvortrag

ReferentInnen/Podium

Einführung zum Thema: PD Dr. Ralf Ptak (Volkswirt KDA Nordkirche und Privatdozent an der Universität Köln)

Veranstalter

KDA Nordkirche

Anmeldung und Kontakt

Rüdiger Schmidt, luebeck@kda.nordkirche.de

Fon 0451 / 89 15 74

Veranstaltungsort

KDA Nordkirche, Breite Straße 48a, 23552 Lübeck

Fachvortrag und intensiver Austausch zwischen MultiplikatorInnen

Globalisierung 2014: Das Freihandelsabkommen zwischen Europa und den USA und seine Folgen.

Die Verhandlungen über ein interkontinentales Freihandelsabkommen unter der Bezeichnung „Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft“ (TTIP) laufen auf Hochtouren. Freihandel bringt Wachstum und Wohlstand, Arbeitsplätze und Einkommen für alle – so lautet die Behauptung der Befürworter freier Märkte.

Allerdings zeigen sich gerade in den letzten Jahren viele Schattenseiten der realen Globalisierung, etwa in Gestalt zunehmender sozialer und ökonomischer Ungleichheiten, instabiler Finanzmärkte und negativen Auswirkungen des Welthandels auf Umwelt und Nahrungsmittelproduktion.

Im Rahmen des Werkstattgesprächs wird über den Inhalt und aktuellen Stand der Verhandlungen sowie die verschiedenen Positionen zu den möglichen Auswirkungen des Freihandelsabkommens informiert. In der anschließenden Diskussion laden wir Sie ein zum Nachfragen und Diskutieren.

**Energie für die Metropolregion – Leben und Arbeiten in Dithmarschen
von Montag, 14. April 2014 bis Mittwoch, 16. April 2014****Veranstaltungsart**

Bildungsurlaub / Mehrtagesseminar

Kosten

95,- € incl. Unterbringung & Vollverpflegung

Für die An- und Abreise sind wir gern bei der Organisation von Fahrgemeinschaften (Bahn und/oder Auto) behilflich.

Besonderheit

Diese Veranstaltung ist als Bildungsurlaub nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz und dem Weiterbildungsgesetz Schleswig-Holstein anerkannt. Wir beraten Sie gern, wenn Sie Bildungsurlaub dafür nehmen möchten.

Veranstalter

KDA Nordkirche

Anmeldung und Kontakt

Diakon Jochen Papke, jochen.papke@kda.nordkirche.de

Fon 0481 / 68 91 75

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 51 90 00-942 / Fax -984

Veranstaltungsort

Gästehaus des Diakonie-Hilfswerkes Schleswig-Holstein, Johannsenallee 34 in 25761 Büsum

Die Veranstaltung wird durch die Landeszentrale für politische Bildung in Hamburg gefördert.

Dithmarschen, zwischen Nordsee, Eider, Elbe und Nord-Ostseekanal gelegen, ist vielen vor allem als Ferienland bekannt, in dem Wasser, Wind und Weite Gelegenheit zum Erholen und Kraft tanken bieten. Geradezu berühmt ist Dithmarschen als größtes geschlossenes Kohlanbaugebiet Europas, in dem jährlich rund 80 Millionen Kohlköpfe geerntet werden. Aber auch anderes Gemüse wird hier in großem Stil angebaut.

Und seitdem 1856 in Hemmingstedt Erdöl entdeckt wurde, gehört auch die Gewinnung von Energie zu den besonderen Wirtschaftszweigen Dithmarschens. In den letzten Jahren wurde besonders in erneuerbare Energiequellen investiert, so dass Dithmarschen bereits heute als ee+-Region nicht nur seinen eigenen Energiebedarf aus erneuerbaren Energien decken kann, sondern Energie auch „exportiert“.

Auf der Suche nach zukunftsfähigen Wirtschafts- und Lebensweisen ist Dithmarschen deshalb aus vielen Gründen besonders interessant.

Wir verschaffen uns einen Einblick in das Miteinander von Tradition & Innovation, Land- und Energiewirtschaft, Arbeiten und Leben am/im Nationalpark Wattenmeer und in der Metropolregion Hamburg.

Dafür sind wir u.a. auf Betriebsbesuch bei einem der größten Anbaubetriebe von Bio-Gemüse sowie einem Unternehmen, das sich ganz den erneuerbaren Energien verschrieben hat. Wir besuchen das Dorf St. Annen, dessen Bürgerinnen und Bürger sich mit Hilfe einer Genossenschaft, „energiekonzern-unabhängig“ gemacht haben und erfahren mit Hilfe von Experten, was für eine gelingende Energiewende alles nötig ist.

Selbst denken. Über Wege in die Zukunft. Horst Gorski im Gespräch mit Harald Welzer

Mittwoch, 16. April 2014, 19:00 - 21:00 Uhr

Veranstaltungsart

Moderiertes Gespräch zu Harald Welzers Buch „Selbst denken.“

ReferentInnen/Podium

Prof. Dr. Harald Welzer (Professor für Transformationsdesign Universität Flensburg und Direktor der Stiftung Futur Zwei, Berlin)

Propst Dr. Horst Gorski (Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland)

Zielgruppe

Offen für alle, die selbst denken.

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Besonderheit

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis 30. 3. 2014

Die Veranstaltung wird von der Landeszentrale für politische Bildung in Hamburg gefördert.

Veranstalter

KDA Nordkirche in Kooperation mit der Evangelischen Akademie der Nordkirche

Anmeldung

bis 30.03.2014

KDA Nordkirche, hamburg@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1350 / Fax -1359

Kontakt

Kerstin Albers-Joram, kerstin.albers-joram@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1352 / -1350 / Fax -1359

Was ist aus unserer Zukunft geworden? Es ist höchste Zeit, dass wir uns überlegen, wie wir leben wollen, damit die Zukunft wieder ein Versprechen und keine Bedrohung ist. Harald Welzer vertritt in seinem jüngsten Buch „Selbst denken. Eine Anleitung zum Widerstand“ die These, dass der notwendige ökosoziale Wandel nur durch das „praktizierte Nichteinverstandensein“ vieler vorankommt. Im Gespräch mit Horst Gorski diskutiert er seine Thesen.

Veranstaltungsort

Ökumenisches Forum HafenCity, Shanghaiallee 12, 20457 Hamburg

Arbeitnehmerempfang der Hansestadt Lübeck

Dienstag, 29. April 2014, 17:00 Uhr

Veranstalter und Kontakt

Hansestadt Lübeck

Veranstaltungsort

Rathaus der Hansestadt, Breite Straße 49a, 23552 Lübeck

Die Teilnahme am Arbeitnehmerempfang der Hansestadt Lübeck erfolgt auf Einladung des KDA Nordkirche, des DGB und der Hansestadt Lübeck.

Woche für das Leben 2014

Die Woche für das Leben wird im Jahr 2014 vom 3. bis zum 10. Mai 2014 stattfinden. Das Thema lautet: „**Herr, Dir in die Hände**“.

Im Jahr 2014 möchte die Woche für das Leben einen gottesdienstlichen Schwerpunkt bilden und dazu einladen, im Aktionszeitraum ökumenische Gottesdienste zu feiern, die schwerpunktmäßig die Thematik „Anfang und Ende des Lebens“ beinhalten.

Anstelle eines Themenheftes wird ein Mustergottesdienst angeboten sowie ein Ankündigungsplakat zur Verfügung gestellt.

Die Woche für das Leben wird bundesweit am 3. Mai 2014 in Erfurt eröffnet.

Die Kirchengemeinden der Nordkirche haben die Möglichkeit, die Materialien zur Woche für das Leben beim Landeskirchenamt zu bestellen.

Bitte fordern Sie **schriftlich diese Unterlagen** entweder unter der Postanschrift **Landeskirchenamt, Dez. M, Postfach 3449, 24033 Kiel, per Telefax: 0431-9797-810 oder per E-mail: Sonja.Boska@lka.nordkirche.de** ab.

Auf der Website: www.woche-fuer-das-leben.de können Sie sich ausführlich informieren und weitere Materialien wie z.B. Plakate bestellen.

Az.: 1643-9

Sonja Boska

Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt Wirkungsvoller Auftritt, überzeugende Rede - Präsentationstraining

Datum: 09.05.2014 18.30 Uhr bis 11.05.2014 13.45 Uhr

Entwicklungsbezogene Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit ist eine besondere kommunikative Herausforderung: An Infoständen, beim Presseinterview, in Diskussionsrunden, als RednerIn vor Gruppen müssen entwicklungspolitisch Engagierte ihre Organisation oder ihren Verein vertreten, Ideen und Konzepte präsentieren und ihre Interessen und Ansichten vermitteln. Wie kann ich meine Redebeiträge so gestalten, dass ich Gehör finde und andere überzeuge? Wie präsentiere ich mich und mein Anliegen am besten?

Dieses Seminar bietet Ihnen Unterstützung bei der bewussten Wahrnehmung, Analyse und Verbesserung des eigenen Rede- und Argumentationsstils und der Selbstpräsentation vor Gruppen. Wir werden uns mit den Ausdrucksformen Stimme und Körpersprache ebenso beschäftigen, wie mit rhetorischen Stilmitteln, Präsentationstechniken, Argumentationsmöglichkeiten und dem stimmigen Aufbau einer Rede.

Gearbeitet wird anhand von konkreten Beispielen aus dem Alltag der Teilnehmenden. Durch vielfältige praktische Übungen können Sie Ihre rhetorische Ausdrucksfähigkeit und persönliche Wirkung steigern. So gewinnen Sie mehr Sicherheit für öffentliche Auftritte und steigern Ihre Fähigkeit, in Gesprächs- und Vortragssituationen souverän und schlagfertig zu reagieren.

Kinderbetreuung wird bei Bedarf angeboten.

Teilnahmebeitrag: 120,-€ / 60,-€ / 30,-€

Leitung:

Nicole Borgeest (Studienleiterin Bildungsstelle-Nord)

Barbara Frien (Diplom-Psychologin, Trainerin, Moderatorin, Coach)

Kontakt: Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst

E-Mail: bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de

Telefon: 040-6052559

Veranstaltungsort: Haus am Schüberg, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek

**Das Chaos strukturieren
Grundlagen der Moderation**

Datum: 30.05.2014 18.30 Uhr bis 01.06.2014 13.45 Uhr

Chaos in der Sitzung oder in der öffentlichen Veranstaltung: Die Diskussion uferf aus, es reden immer dieselben, der "rote Faden" geht verloren, Stress breitet sich aus. Alle, die Arbeitskreise, Seminargruppen oder Veranstaltungen wie zum Beispiel Podiumsdiskussionen moderieren, kennen solche Situationen.

Sinnvoll eingesetzte Methoden verbessern das zielorientierte Moderieren. Sie helfen, den Überblick zu behalten, Diskussionen zu strukturieren, die Teilnehmenden zu aktivieren und den roten Faden zu halten. Knackige Fragen können Referierende und Teilnehmende gleichermaßen aus der Reserve locken. Der Einsatz von Visualisierungstechniken erhöht zudem die Aufmerksamkeit und erleichtert es, sich Argumente und Inhalte zu merken.

In diesem Seminar werden die Grundlagen der Moderation vermittelt. Es richtet sich an Menschen aus dem entwicklungspolitischen und interkulturellen Kontext, die noch keine oder wenig professionelle Moderationserfahrung besitzen und den Einsatz verschiedener Arbeitsmethoden der Moderation praxisnah erlernen möchten.

Das Seminar findet in Kooperation mit dem Eine Welt Netzwerk Hamburg e.V. statt.

Teilnahmebeitrag: 120,-€ / 60,-€ / 30,-€

Leitung: Christiane Eiche

Kontakt: Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst

E-Mail: bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de

Telefon: 040-6052559

Veranstaltungsort: Missionsakademie an der Universität Hamburg, Rupertstraße 67, 22609 Hamburg

Interkulturelle Kompetenz spielerisch entwickeln

Datum: 23.05.2014 18.30 Uhr bis 25.05.2014 13.45 Uhr

Das Zusammenleben mit Menschen aus unterschiedlichen Kulturen gehört zu unserem Alltag und stellt uns immer wieder vor die Herausforderung, mit Unterschiedlichkeiten umzugehen. Kulturen beinhalten verbale und nonverbale Regeln. Für die Angehörigen einer Kultur sind sie selbstverständlich, aber in der Begegnung mit Außenstehenden kommt es leicht zu Missverständnissen. Solche Missverständnisse führen häufig zu Vorurteilen und behindern den Dialog miteinander. Das Seminar gibt die Gelegenheit, sich dieser Problematik spielerisch zu nähern und konkrete Lösungsansätze auszuprobieren.

Im Mittelpunkt steht das Planspiel "Ecotonos". Das Spiel regt zu einem Austausch über die eigenen, kulturell geprägten Wahrnehmungs- und Verhaltensmuster und zur gemeinsamen Suche nach dialogfördernden Strategien für unsere Gegenwart an.

Ergänzt wird das Planspiel um weitere interaktive Übungen, die sowohl die eigene Wahrnehmung schärfen als auch die persönliche Dialogfähigkeit trainieren.

Das Seminar richtet sich in erster Linie an MultiplikatorInnen, die methodische Anregungen für die eigene Bildungsarbeit suchen, ist aber auch offen für alle, die auf spielerische Weise die eigene Kommunikations- und Handlungsfähigkeit erweitern wollen.

Kinderbetreuung wird bei Bedarf angeboten.

Teilnahmebeitrag: 120,-€ / 60,-€ / 30,-€

Leitung:

Nicole Borgeest (Studienleiterin Bildungsstelle-Nord)

Irene Pabst (Dipl.-Theologin, Referentin für IK-Zusammenarbeit beim Frauenwerk der Nordkirche)

Kontakt: Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst

E-Mail: bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de

Telefon: 040-6052559

Veranstaltungsort: Haus am Schüberg, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek

Az.: NK 5089

Dez. M/Boska

Fortbildungen in Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Haupt- und Ehrenamtliche

21. Mai 2014, 16 - 20 Uhr

Texten fürs Web

Prägnant – verlinkt – multimedial

Texte im Internet lesen wir anders als in der Zeitung oder im Gemeindebrief. In diesem Seminar lernen Sie die Unterschiede zwischen Print- und Onlinetexten kennen, wir erarbeiten die Grundlagen des Web-Textens und vertiefen diese in praktischen Übungen. Weitere Themen sind multimediale Formate, Verlinkungen und Suchmaschinenoptimierung. Bitte bringen Sie einen eigenen Laptop mit.

Ort: Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg

Kosten: 40 Euro

22. Mai 2014, 9 – 17 Uhr

Präsentieren mit und ohne Beamer Grundlagen und Verfeinerungen

Eine Idee überzeugend einbringen? Ein Vorhaben gewinnend vorstellen? Die eigene Gemeinde ins rechte Licht rücken? Es gibt häufig etwas zu zeigen in der Kirche. Erfolgreiche Präsentationen haben ein Ziel und setzen die Mittel zielführend ein. Anhand von Grundregeln, methodischen Tipps und praktischen Übungen entwickeln die Teilnehmenden im Seminar ihre eigene Präsentation. Sie schaffen kleine Inszenierungen und überzeugende Begegnungen. Hinweis: Das Seminar leistet keine Einführung in das Programm PowerPoint.

Ort: Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg

Kosten: 65 Euro

23. Mai 2014, 9 – 17 Uhr

Schaufenster der Gemeinde

Grundkurs Schaukastengestaltung

In ein bis zwei Sekunden muss der Schaukasten Vorbeigehende so ansprechen, dass sie interessiert stehen bleiben. Warum der Schaukasten mehr einem Schaufenster ähneln soll und kein „Lesekasten“ ist, lernen Sie in diesem Kurs. Inhalte sind Themenfindung, Jahresplanung und Gestaltung. Sie erhalten viele praktische Tipps und haben Zeit für den Austausch untereinander.

Ort: Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg

Kosten: 65 Euro

24. Mai 2014, 10 - 16 Uhr

Wie kommen wir in die Zeitung?

Grundkurs Presse- und Medienarbeit

Die Zusammenarbeit mit Zeitungen ist immer noch ein wesentlicher Bereich der Öffentlichkeitsarbeit. In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen der Presse- und Medienarbeit und üben das Schreiben von Nachrichten und Pressemitteilungen. Sie erhalten praxisnahe Tipps zum Umgang mit Journalisten, Hinweise zur Organisation von Pressekonferenzen und Informationen zum Presserecht.

Ort: Zentrum Kirchlicher Dienste, Alter Markt 19, 18055 Rostock

Kosten: 50 Euro (Teilnehmende aus dem Kirchenkreis Mecklenburg können einen Zuschuss von 20 Euro erhalten)

Alle Fortbildungsangebote für das 1. Halbjahr 2014 unter www.evangelisches-medienwerk.de

Weitere Informationen:

Amt für Öffentlichkeitsdienst, Antje Dorn

Tel. 040-30620-1112

E-Mail: antje.dorn@afoe.nordkirche.de

Das IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management in Hamburg bietet im Jahr 2014 folgende Seminare und Weiterbildung an:

Führungsqualitäten

Das Anforderungsprofil und Rollenverständnis von Führungskräften in sozialen Organisationen hat sich verändert. Wer die Rolle als Führungskraft ausfüllen und dem Wandel der eigenen Organisation gerecht werden will, braucht Klarheit hinsichtlich der eigenen Führungsrollen und Führungsaufgaben.

Das Seminar besteht aus 3 x 2 Tagen mit den drei Grundbausteinen: Führungspersönlichkeit, Führungskompetenz und Führungsverhalten.

Termine:

07.04. – 08.04.2014

12.05. – 13.05.2014

16.06. – 17.06.2014

jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 750 Euro

Potenziale der Mitarbeiter im Alltag erkennen und nutzen

Gerade in Dienstleistungsunternehmen sichern die Kompetenzen der Mitarbeiter in erheblichem Maße die Zukunft des Unternehmens. Wie kommt man zu einer fundierten Personaleinschätzung, um Potenzialträger zu erkennen? Wie kann eine Führungskraft Aussagen darüber machen, welche Mitarbeiter welche anderen Aufgaben in Zukunft übernehmen könnten? Wie kann man Über- und Unterforderung vermeiden? Dabei geht es darum, besondere Mitarbeiter gezielt zu fördern, aber auch normale Mitarbeiter mit ihren Fähigkeiten richtig einzusetzen.

Das Seminar zeichnet sich darin aus, den Teilnehmern diagnostisches Know-how zu vermitteln, ohne dass diese sich schwieriger Instrumente wie z.B. Assessment-Center oder Fragebögen bedienen müssten. Sie lernen, Kompetenzen und Potenziale ihrer Mitarbeiter durch eine fundierte und gezielte Verhaltens-Beobachtung im Arbeitsalltag einzuschätzen.

Termine: 24.04.- 25.04.2014

jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 320 Euro

Weiterbildung zum systemisch- integrativen Coach

Wer als Coach tätig ist oder tätig sein will, braucht exzellente Kommunikationsgrundlagen und professionelles Handwerkszeug, um interne und externe Kunden erfolgreich beraten zu können. Professionelle Beratungskompetenz erfordert einerseits ein hohes Maß an Selbst- und Interaktionskompetenz (Wer bin ich? Wie wirke ich auf andere?) und andererseits ein breites methodisches Instrumentarium, um situations-, personen- und zielgerecht handeln zu können.

In dieser Ausbildung lernen Sie eine Vielzahl von Methoden kennen und anwenden, um auf der Basis eines eigenen Werkzeugkoffers effektiv und lösungsorientiert zu coachen. Die persönliche und kommunikative Beratungskompetenz steht im Vordergrund.

Die Weiterbildung zum systemisch- integrativen Coach findet an folgenden Terminen statt:

15. Weiterbildung

22. – 24.05.2014

13. – 14.06.2014

04. – 05.07.2014

05. – 06.09.2014

26. – 27.09.2014

06. – 08.11.2014

jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 2.950 Euro

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

IBAF-Qualifizierungszentrum Hamburg

Stefanie Fäseke

Königstr. 54 - 22767 Hamburg

Telefon: 040 - 306 20 228

Telefax: 040 - 306 20 333

E-Mail: stefanie.faeseke@ibaf.de

www.ibaf.de

Das IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management in Kiel bietet im Jahr 2014 u.a. folgende Fort- und Weiterbildung an:

Qualitätsmanagement für Fortgeschrittene: Praxisreflexion

Qualitätsmanagement gelingt durch eine erfolgreiche Implementierung und bedarf zusätzlich der konstanten Reflexion und Anpassung an veränderte Verhältnisse. Soll QM tatsächlich in einer Organisation „leben“, sind die Führungskräfte vor die Aufgabe gestellt, die Qualitätsprozesse in dem Unternehmen zu hinterfragen, zu überprüfen und gegebenenfalls zu modifizieren.

Termin: 11./12.06.2014, 9.00-16.30 Uhr

Dozent: Dr. Nils Borstnar

Kosten: 280 Euro

Weitere Informationen zu unseren Fortbildungen sowie das aktuelle IQ-Programm 2014 erhalten Sie beim

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management in Kiel

Frau Heike Schirmmacher

0431/6499210

heike.schirmmacher@ibaf.de

III. VERSCHIEDENES

Bibelzentrum Schleswig bietet Glasregale und Designerlampen an

Zum Verkauf stehen wegen Umbau unserer Räumlichkeiten **6 Designerhängelampen** aus poliertem Messing, unten weiß lackiert. Zu verkaufen zum Stückpreis von 50,00 €.

Ebenfalls sind 3 freihängende **Glasregale mit Strahlerlichtleisten** zu verkaufen. Die Regale sind jeweils 80 cm breit, 32 cm tief und waren 3,35m hoch aufgehängt. Das Maß lässt sich durch Stahlseilverstellung regulieren.

Insgesamt sind es 23 Glasborde. 9 der Glasborde sind Präsentationsborde mit Glas-kante.

Zu jedem Bord gehört eine Lichtleiste mit je 2 Strahlern. Jedes Bord wird zum Stückpreis von 100,00 € verkauft.

Bei Interesse bitte Besichtigungstermin verabreden: 04621 25853. Bei Interesse können auch Fotos zugesandt werden.

IV. ANLAGEN